

# Das Leben eines Monsters

Von abgemeldet

## Kapitel 4: Alucards Gespräch mit Walter

Alucard hungerte jetzt schon seit etwa einer Woche.

Für solch einen mächtigen Vampir wie er es war, war das nicht wirklich gefährlich, nur lästig.

Sobald Alucard sein Zimmer betrat stach ihm sein gedeckter Tisch ins Auge. Das Glas und der Teller waren leer, und ihn ärgerte es immer mehr das Sir Hellsing dachte er könne mit ihm machen was er wollte. Aber Alucard wollte natürlich nicht nachgeben, niemals würde Hellsing seinen Willen beugen, und von dem, bisschen Magengrummeln würde er nicht sterben.

Nun lies sich Alucard nichts anmerken, aber nach zirka einem Monat unerbittliches Hungern wurde er doch schwächer. Seine Haut war noch blässer als sonst und das rote strahlen seiner Augen schien erloschen.

Alucard saß gerade auf seinem Stuhl und dachte nach; als es an der Tür klopfte und Walter das Zimmer betrat.

"Hallo Alucard!"

"Ja, Walter?"

"Nun ich dachte ich rede mal wieder mit dir, du kommst mir so verändert vor. In letzter Zeit hast du gar keinen Spaß mehr daran Vampire abzuschlachten und du sitzt die ganze Zeit nur mehr hier in deinem Zimmer."

"Ja, ist das nicht egal? Und was soll es dich doch angehen, du bist doch nur ein Mensch, selbst wenn, du würdest es nicht verstehen."

"Kann sein das ich dich nicht verstehen würde, aber woher willst du das wissen wenn du es nicht ausprobierst. Und früher warst du ja schließlich auch mal ein Mensch, oder willst du das abstreiten?"

Alucard musste lächeln: "Ach Walter,...! Ja du hast Recht. Selbst ich war einst ein Mensch! Nur das das schon sehr lange her ist und heute bin ich ein Monster!"

"Alucard ich habe das Gefühl das es dir nicht so ganz gut geht, mir kannst du nichts vormachen. Ich kenne dich schon seit ich ein Kind war."

"Wenn du das sagst Walter..."

"Ja ,Alucard ,das sage ich und ich habe recht damit. Mir kannst du nichts vormachen. Vielleicht dem Rest der Einheit, aber mir nicht. Es liegt daran das du kein Blut mehr getrunken hast, habe ich nicht recht? Wie lange ist es jetzt schon her dass du das letzte Mal etwas getrunken hast? Eine Woche, oder Zwei?"

"Vier Wochen ,Walter."

"Was? Seit vier Wochen? Das würde andere Vampire töten!"

"Nun, ich bin aber kein anderer Vampir."

"Das stimmt, ich würde so etwas auch nicht behaupten,...du bist nicht wie die

anderen."

"Ja,..."

"Wieso entschuldigst du dich nicht bei Lord Hellsing? Ich glaube er wartet nur darauf."

"Nein, ich entschuldige mich niemals. Wofür auch? Das ich meinen Auftrag ausgeführt habe?"

"Aber es gab 17 Tote."

"Ja, aber wie wäre es wohl gewesen wenn ich nicht dabei gewesen wäre? Wie viele Tote hätte es wohl dann gegeben? Komm Walter sag es mir."

"Du hast Recht,...um einiges mehr. Aber Lord Hellsing ist nun mal auch so ein Sturkopf. Er wird nicht locker lassen, bis du dich entschuldigst hast."

"Ich werde mich aber nicht entschuldigen."

"Gut ,wenn du nicht möchtest,...nun ja ...gute Nacht Alucard!"

"Einen schönen Abend noch, Walter."

Damit verließ Walter Alucards Zimmer und schloss leise die Tür hinter sich.

Alucard schüttelte den Kopf: "Ich und mich entschuldigen, niemals!"